

WILD BIENE+ PARTNER

Garten-Wollbiene (*Anthidium manicatum*)

Aussehen

Die Garten-Wollbiene hat einen gedrungenen, bulligen Körper und ist 10–16 mm gross. Ihr Hinterleib ist nur schwach behaart und weist eine charakteristische, schwarz-gelbe Wespenzeichnung auf. Anders als bei den meisten Wildbienenarten sind die Männchen der Wollbienen grösser als die Weibchen.

Ähnliche Arten

Spalten-Wollbiene (*Anthidium oblongatum*)

Flugzeit

Mai bis September. Eine Generation pro Jahr.

Nahrungsvorlieben

Garten-Wollbienen können vor allem auf Lippen- und Schmetterlingsblütlern beobachtet werden. Seltener besuchen sie auch den Fingerhut und andere Wegerichgewächse. Speziell beliebt sind Hornklee, Saat-Esparsette, Zieste und Echtes Herzgespann.

Nistweise

Wie der Name schon sagt, verwendet die Garten-Wollbiene Pflanzenwolle als Baumaterial für ihr Nest. Diese Pflanzenwolle sammelt sie von Blättern und Stängeln stark behaarter Pflanzen wie Wollziest, Eselsdistel oder Königskerze. Der Hohlraum zwischen Nest und Nestverschluss wird zusätzlich mit Steinchen und Ästchen verstopft.



Bemerkungen

Wollbienen sind interessant zu beobachten. Die Männchen zeigen ein ausgeprägtes Territorialverhalten an geeigneten Nahrungspflanzen, wobei sie ihr Territorium vehement verteidigen. Zwischen den rivalisierenden Männchen entstehen manchmal regelrechte Luftkämpfe; auch Honigbienen und andere Insekten werden verjagt. Weibchen werden im Standflug beäugt und – wenn sie paarungswillig sind – gepackt und begattet.